

## Dienstleistungskoordination durch mikrosystemtechnisch gestützte Informationseingabe

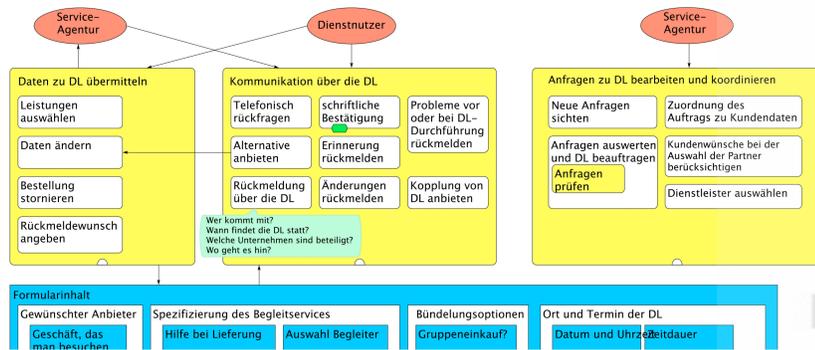
Entwicklung und Erprobung eines Konzeptes, wie Dienstleistungen durch **MST** unterstützt über eine **Serviceagentur** gebündelt und für **Wohnquartiere** als Ganzes koordiniert werden können, um älteren Menschen ein „**active aging in place**“ zu ermöglichen.

### Pen&Paper-Technologie als Zugang



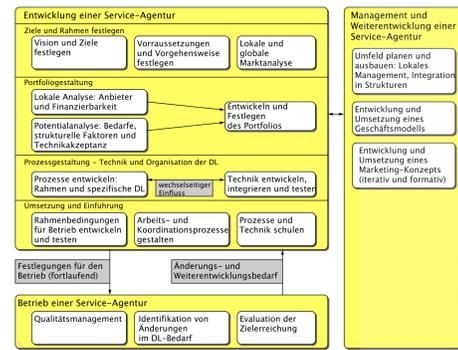
- 🏠 **Digitaler Stift** mit speziell bedrucktem **Papier**
- 🏠 Formulare zur Bestellung **von zu Hause**
- 🏠 Übermittlung strukturierter Daten zur Koordination der Dienstleistungen
- 🏠 Hohe **Akzeptanz** und intuitive Nutzung
- 🏠 Eigenentwicklung: Generische Formulare

### Entwicklung und Umsetzung



- 🏠 Aspekte der Potentialanalyse vor Ort: **Bedarfe, Struktur und Technikakzeptanz**
- 🏠 **Partizipative Modellierung** mit allen relevanten Beteiligten: **Prozesse, Datenflüsse und technische Unterstützung**
- 🏠 Umsetzung: **Usability-Tests, Schulung (Kunden und MA), enge Begleitung**

### Zentrale Ergebnisse: Agentur „Lebenswert Wohnen“ in Bochum-Grumme



- 🏠 5 Formulare mit über 20 Dienstleistungen
- 🏠 **Mehrwert und Bedarfe** wichtiger als **Technikakzeptanz**
- 🏠 Nachfrage: Bedarf nach **sozialem Kontakt und Aktionsradius** (>70% Begleitungen)
- 🏠 Technikeinführung als **Vertrauensbildung**, Barrieren im **Umfeld**
- 🏠 Paketierung statt Einzelleistungen: **Kostentransparenz und Komplexitätsreduktion**
- 🏠 **Praxisleitfaden** „Entwicklung und technische Unterstützung einer Service-Agentur am dritten AAL-Gesundheitsstandort“ (2012)



Entwicklung integrierter AAL-Dienstleistungen im Wohnquartier  
 Ein Leitfaden zur Planung und Umsetzung technisch unterstützter Dienstleistungsagenturen

Leseprobe zum Workshop „AAL - Aus der Forschung für den Markt“ am 31. Mai 2011 in Bochum

